

Ergebnisbericht Brennpunktweite 4

Dezember 2021

Tanja Fink
Sandra Bräunlein-Reuß





Studiendesign



Methodik

CAWI Befragung in Deutschland (Feldzeit: 30.11. bis 06.12.2021)



Zielgruppengröße

Personen in Deutschland ab 18 Jahren, repräsentativ für die deutsche Gesamtbevölkerung



Stichprobengröße

n=1.000



Struktur der Stichprobe

	n	%
TOTAL	1.000	100%
GESCHLECHT		
Frauen	n=514	51%
Männlich	n=486	49%
ALTER		
18-29	n=149	16%
30-39	n=151	16%
40-49	n=147	16%
50-59	n=208	22%
60-99	n=345	36%

	n	%
Total	1.000	100%
Region		
HB, HH, NI, SH	n=165	17%
NRW	n=224	22%
HE, RP, SL	n=143	14%
BW	n=106	11%
BY	n=146	15%
BE	n=52	5%
BB, MV, ST	n=83	8%
SN, TH	n=81	8%

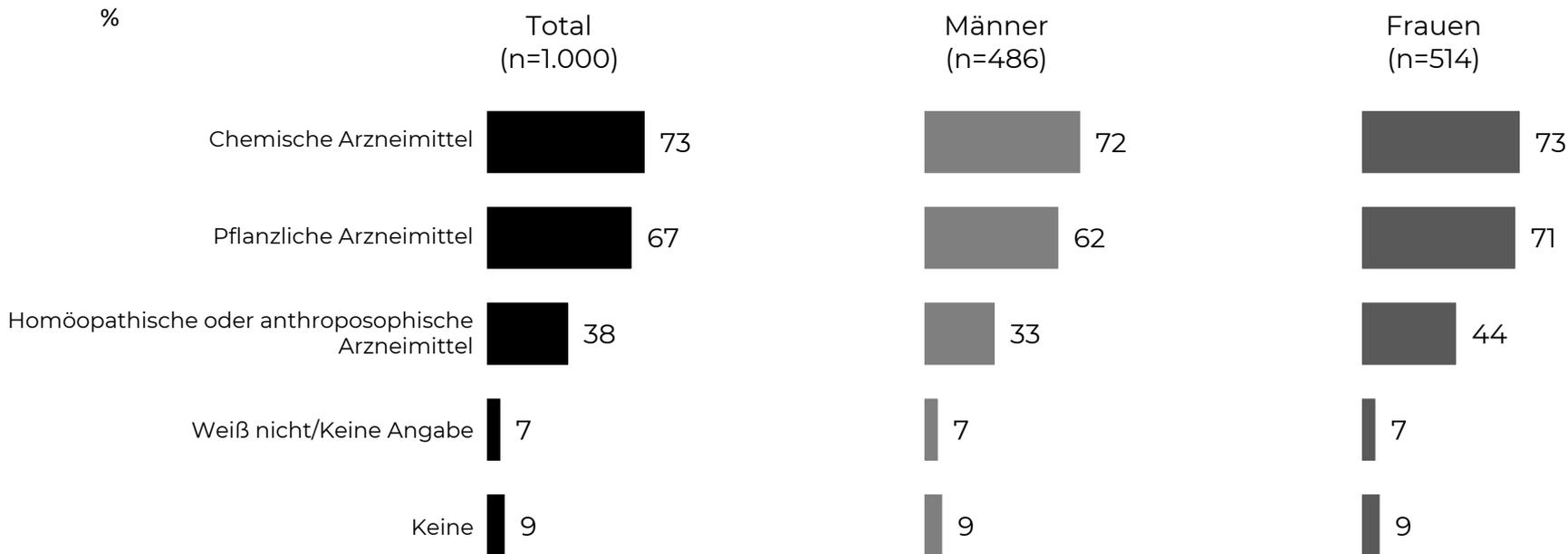
S1. Wie alt sind Sie?

S2. Bitte geben Sie ihr Geschlecht an:

S3. In welchem Bundesland wohnen Sie?

Jemals verwendete Arzneimittel

Von der Mehrheit der Befragten wurden chemische und pflanzliche Arzneimittel jemals verwendet. Frauen greifen eher zu homöopathischen Arzneimitteln als Männer (44% vs. 33%).



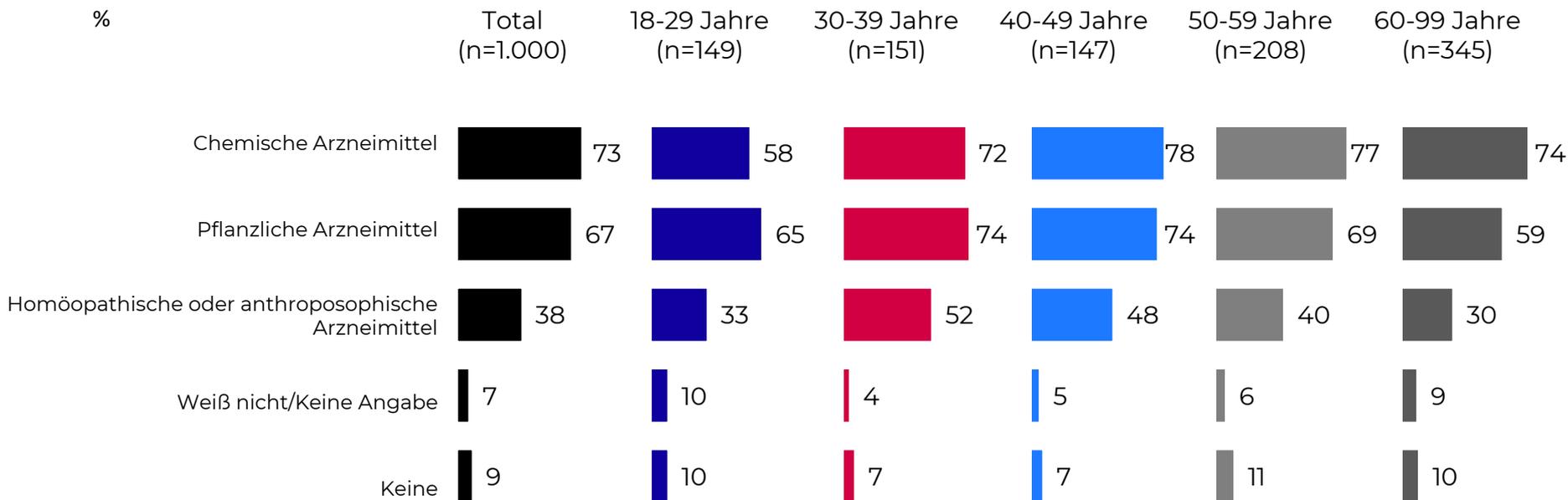
Base: Alle Befragte (n=1.000)

S4A. Haben Sie bereits folgende Arzneimitteltypen verwendet?

© 2021 Nielsen Consumer LLC. All Rights Reserved.

Jemals verwendete Arzneimittel

In der Altersgruppe der 30-49 Jährigen ist der Anteil an Personen, die bereits homöopathische oder anthroposophische Arzneimittel verwendet haben, am größten.



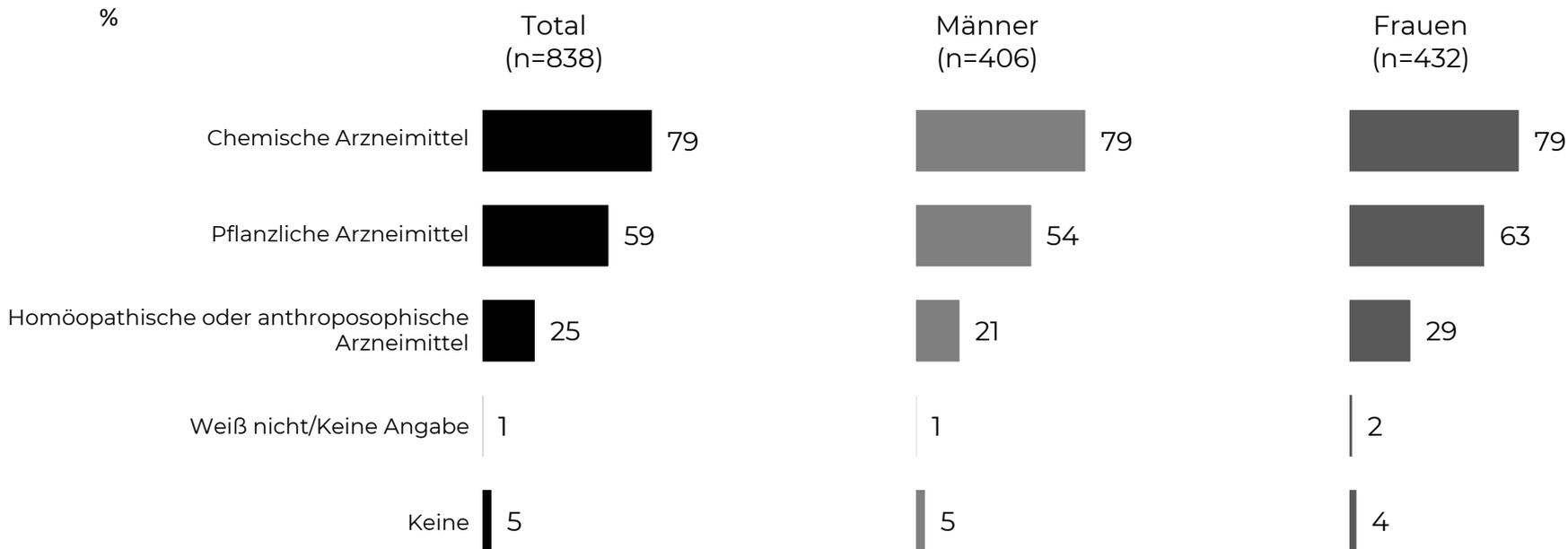
Base: Alle Befragte (n=1.000)

S4A. Haben Sie bereits folgende Arzneimitteltypen verwendet?

© 2021 Nielsen Consumer LLC. All Rights Reserved.

Verwendete Arzneimittel letzte 24 Monate

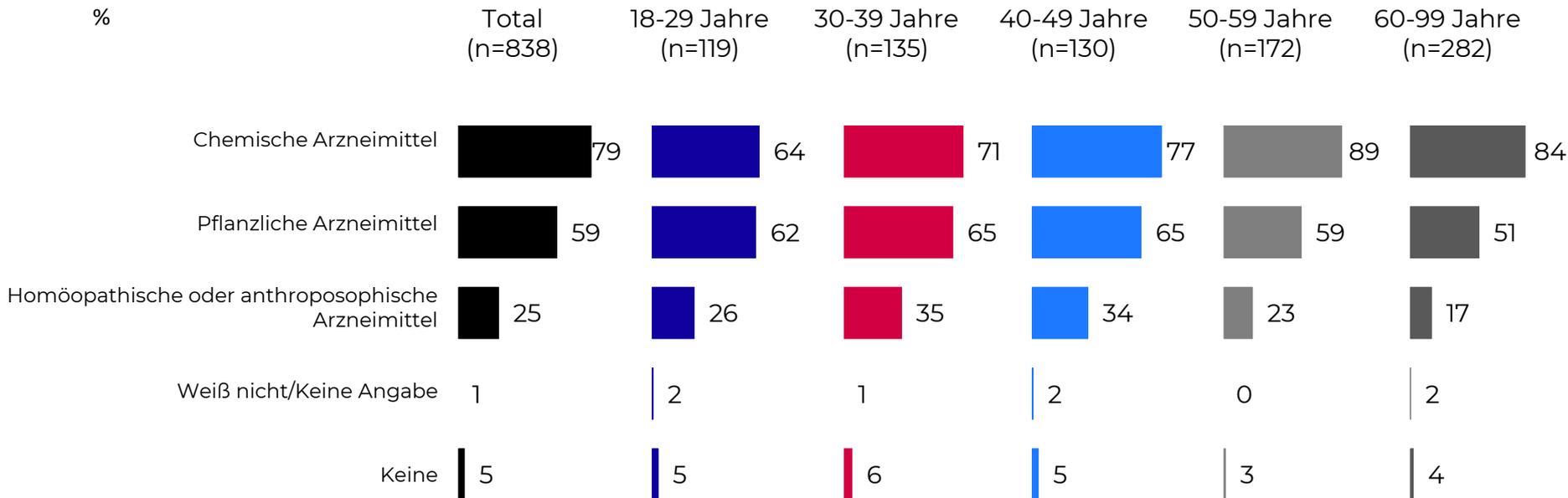
¼ der deutschen Bevölkerung, die Arzneimittel verwendet, hat in den letzten 2 Jahren homöopathische Arzneimittel eingenommen. Bei Frauen ist der Verwenderanteil höher als bei Männern.



Base: Befragte, die schon einmal chemische, pflanzliche oder homöopathische Arzneimittel verwendet haben (n=838)
S4B. Welche der folgenden Arzneimitteltypen haben Sie in den vergangenen 24 Monaten verwendet?

Verwendete Arzneimittel letzte 24 Monate

Niedrigste Verwendung von homöopathischen Arzneimitteln zeigt sich bei der ältesten Bevölkerungsgruppe (60+).

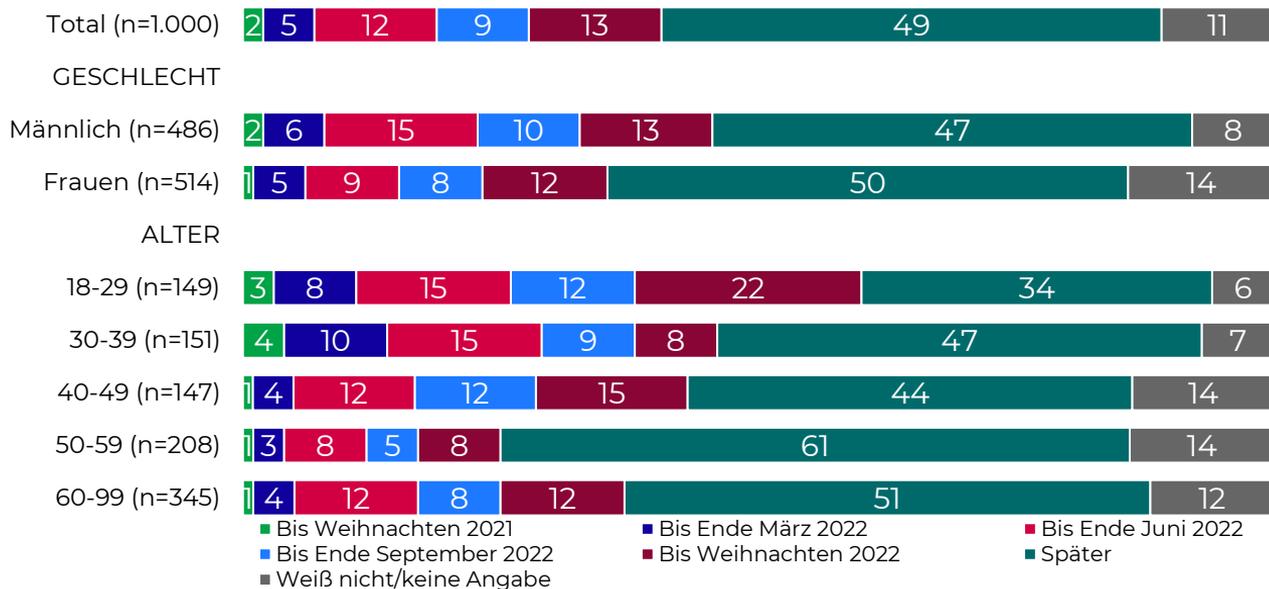


Base: Befragte, die schon einmal chemische, pflanzliche oder homöopathische Arzneimittel verwendet haben (n=838)
 S4B. Welche der folgenden Arzneimitteltypen haben Sie in den vergangenen 24 Monaten verwendet?

Erwartetes Ende der Corona-Pandemie

Fast die Hälfte der Deutschen erwartet ein Ende der Corona-Pandemie nicht vor Weihnachten 2022 sondern später. Männer sind tendentiell etwas optimistischer gestimmt: So sind 23% der Männer der Meinung, dass die Corona-Pandemie bis Ende Juni 2022 beendet sein wird (vs. 15% der Frauen).

%



Base: Alle Befragte (n=1.000)

Q1. Wann erwarten Sie, dass die Corona-Pandemie in Deutschland enden wird?

© 2021 Nielsen Consumer LLC. All Rights Reserved.

Aussagen zur Corona-Pandemie

Nahezu $\frac{3}{4}$ stimmen der Aussage zu, dass die Corona-Pandemie ein großes gesellschaftliches Problem ist. 8 von 10 Befragten haben sich während der Corona-Pandemie unabhängig von staatlichen Vorgaben freiwillig eingeschränkt (T2B).

%

T2B

Die Corona-Pandemie ist ein großes gesellschaftliches Problem



Ich habe mich während der Corona-Pandemie unabhängig von staatlichen Vorgaben freiwillig eingeschränkt (zB durch weniger private Kontakte in meiner Freizeit)



■ Stimme zu

■ Stimme eher zu

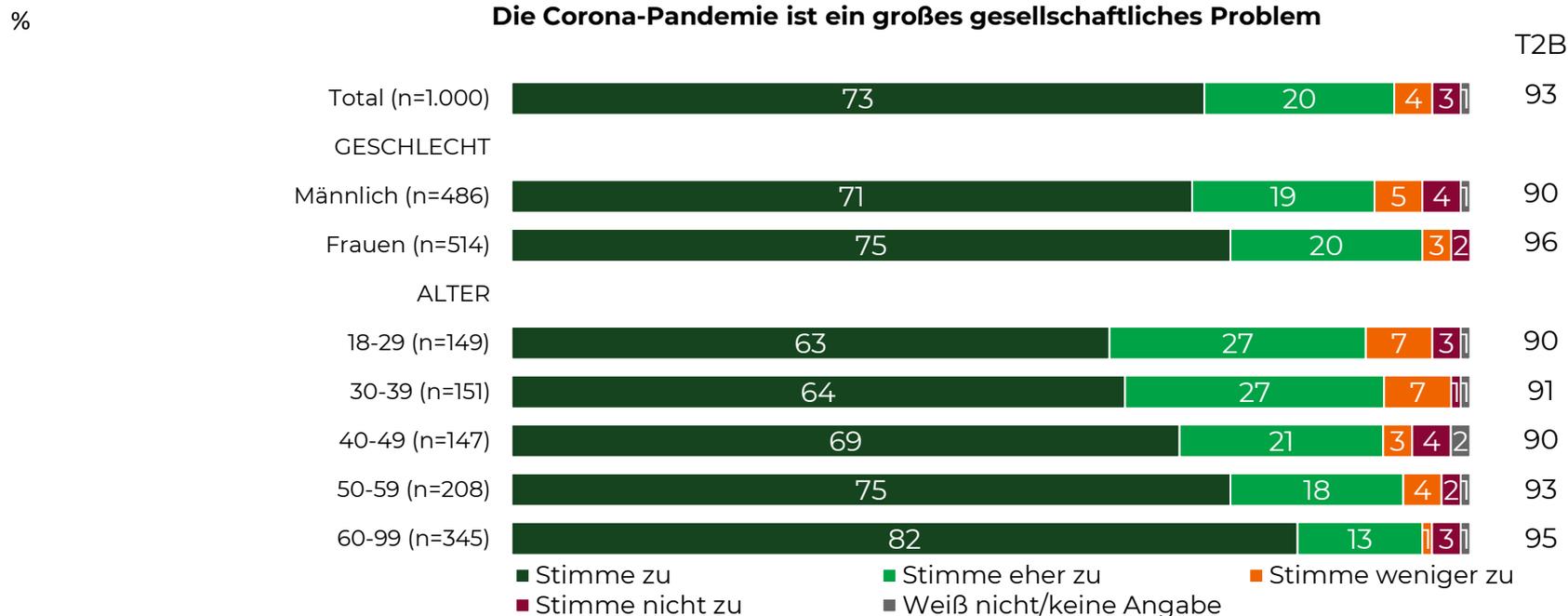
■ Stimme weniger zu

■ Stimme nicht zu

■ Weiß nicht/keine Angabe

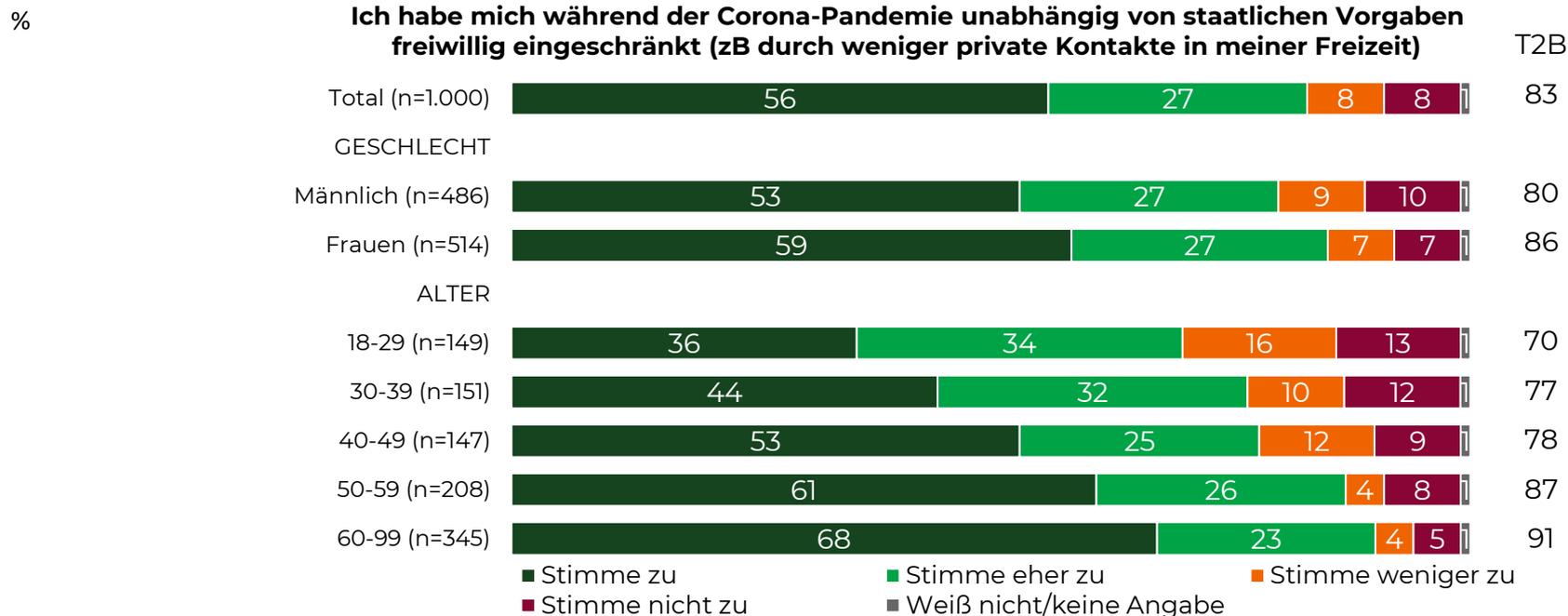
Aussagen zur Corona-Pandemie

Mit dem Alter steigt die Zustimmung zur Aussage, dass die Corona-Pandemie ein großes gesellschaftliches Problem ist, deutlich an: So sagen dies 63% der 18-29 Jährigen, während es bei den Ältesten 82% sind.



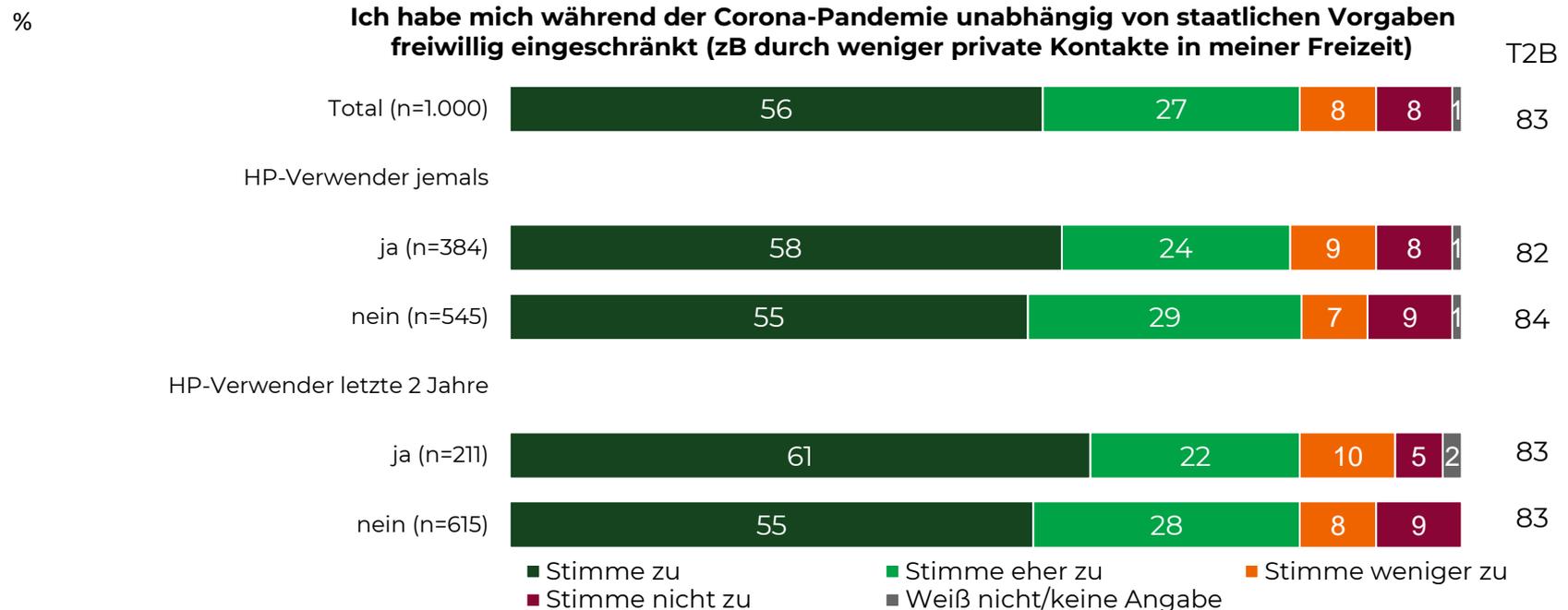
Aussagen zur Corona-Pandemie

Auch bei dieser Aussage zeigt sich ein linearer Verlauf: Je älter die Befragten, desto höher ist der Anteil an Personen, die sich freiwillig während der Corona-Pandemie eingeschränkt haben – unabhängig von staatlichen Vorgaben.



Aussagen zur Corona-Pandemie

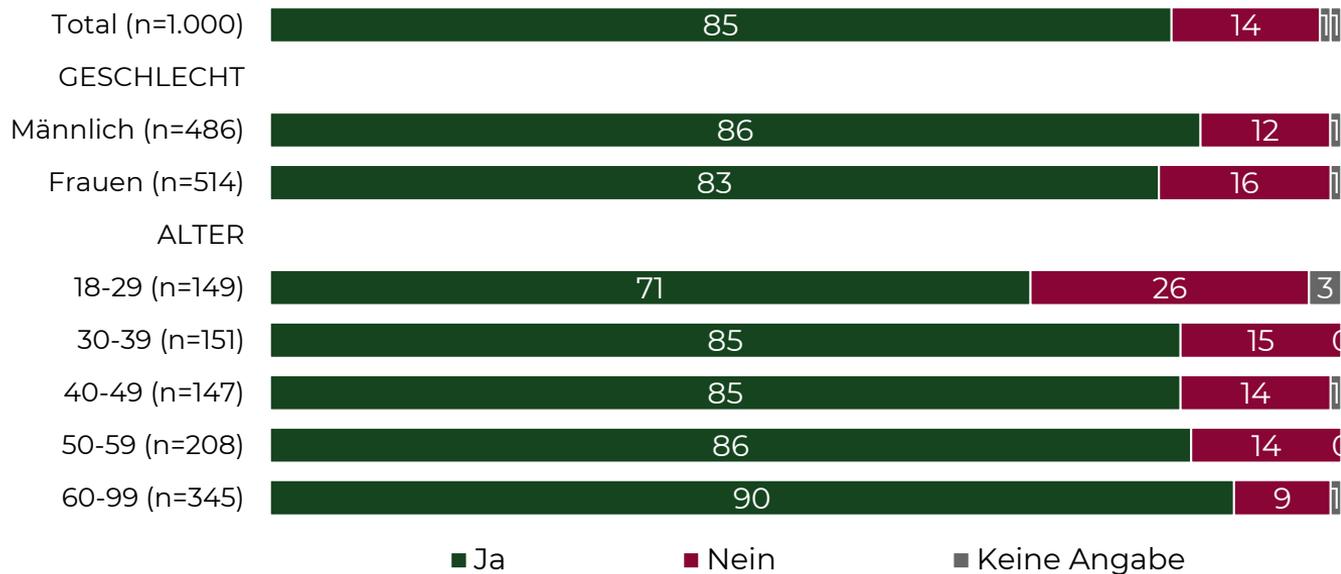
Zwischen Homöopathieverwendern und Nichtverwendern gibt es keinen signifikanten Unterschied hinsichtlich der freiwilligen Einschränkung.



Impfung gegen Coronavirus

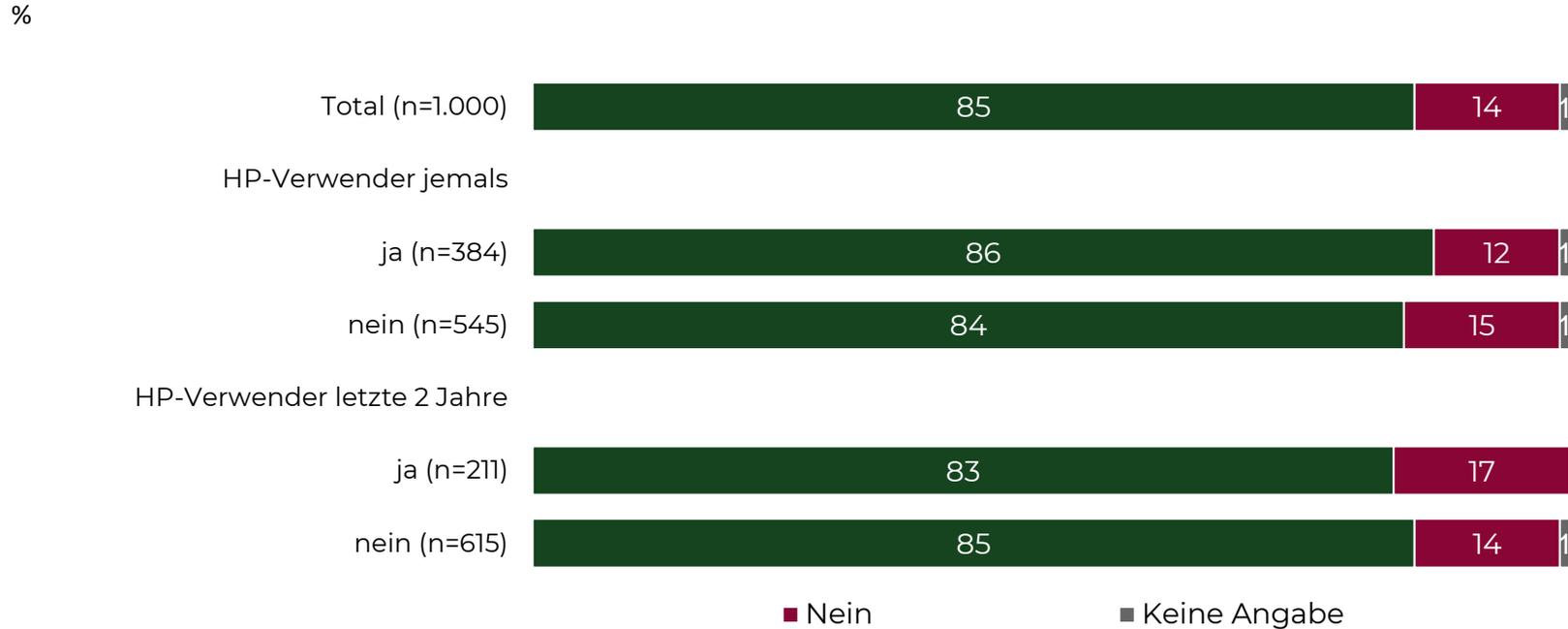
85% der deutschen Bevölkerung ab 18 Jahren geben an bereits gegen das Coronavirus geimpft zu sein. In der jüngsten Altersgruppe signifikant weniger.

%



Impfung gegen Coronavirus – Homöopathieverwender

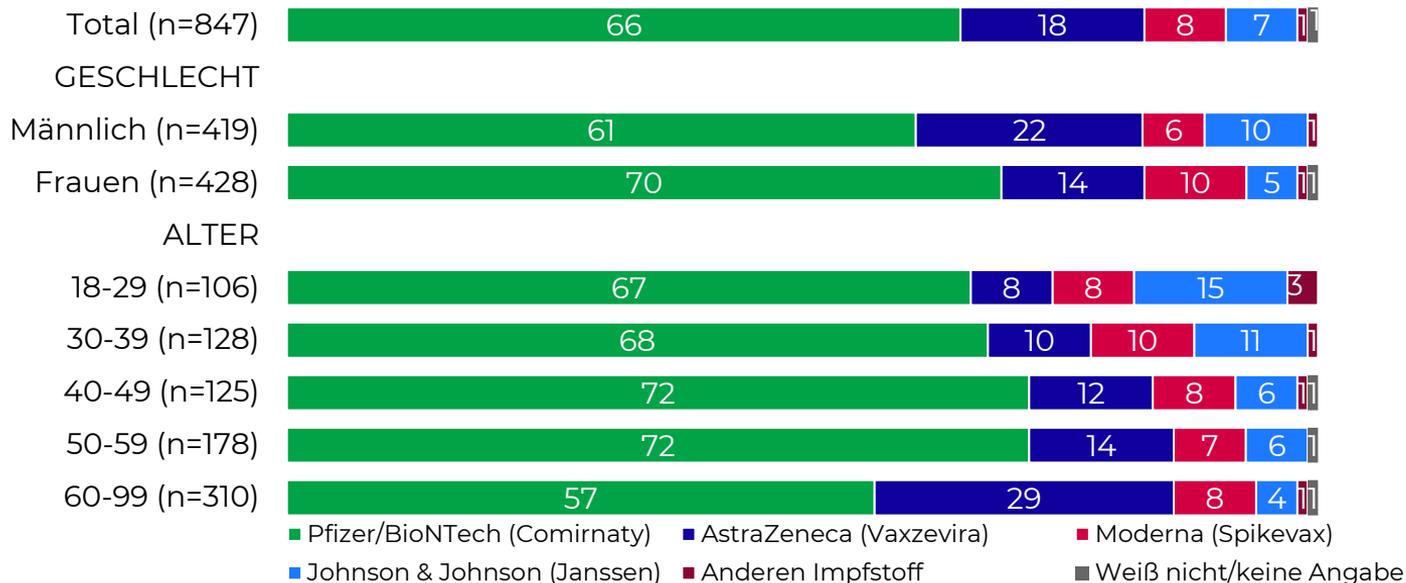
Die Homöopathieverwendung hat keinen Einfluss auf die Impfquote.



Verwendeter Impfstoff

Meist verwendeter Impfstoff ist Pfizer/BioNTech.

%



Base: Befragte, die geimpft sind (n=847)

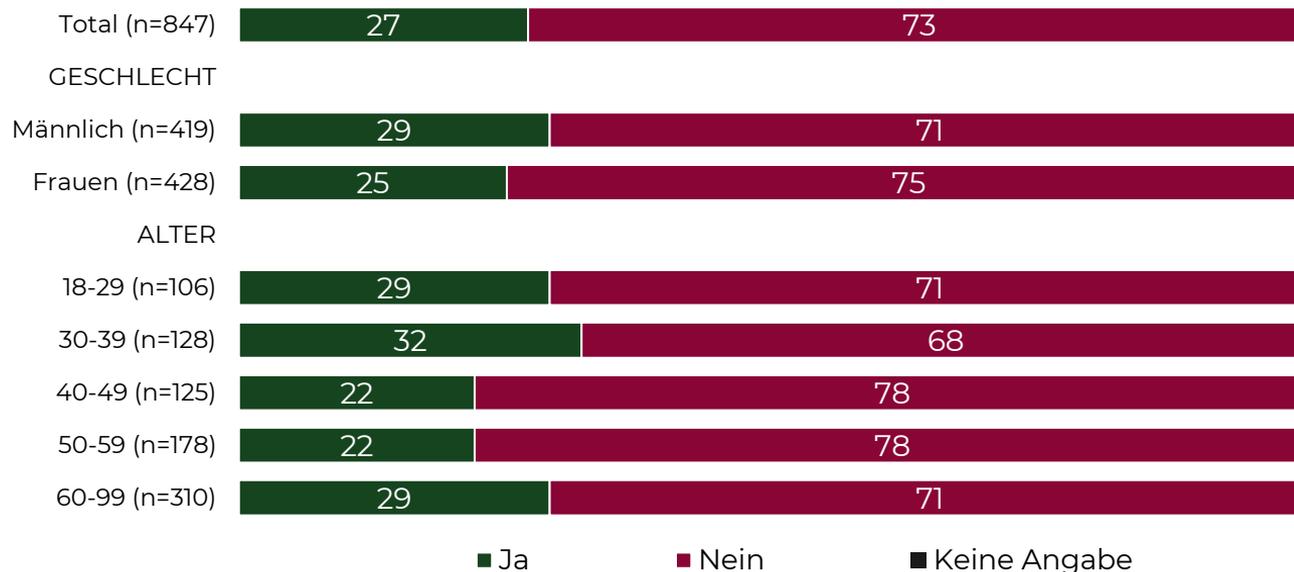
Q3a. Welchen Impfstoff haben Sie zu Ihrer ersten Impfung erhalten?

© 2021 Nielsen Consumer LLC. All Rights Reserved.

Booster-Impfung erhalten?

Rund ¼ der bereits geimpften deutschen Bevölkerung hat eine Booster-Impfung erhalten.

%



Base: Befragte, die geimpft sind (n=847)

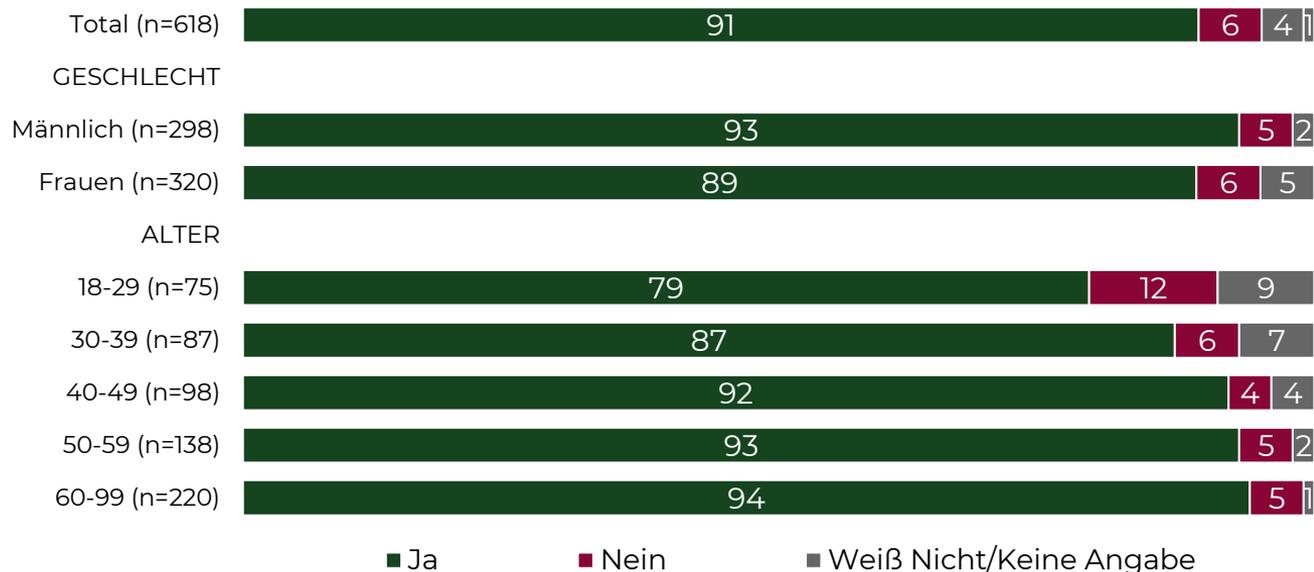
Q3b. Haben Sie bereits eine „Booster“-Impfung, also eine Auffrischungsimpfung nach etwa 6 Monaten, erhalten?

© 2021 Nielsen Consumer LLC. All Rights Reserved.

Booster Impfung geplant?

Über 90% der bisher nicht geboosterten Personen, plant eine Auffrischungsimpfung. Je älter, desto höher die Zustimmung hierfür.

%



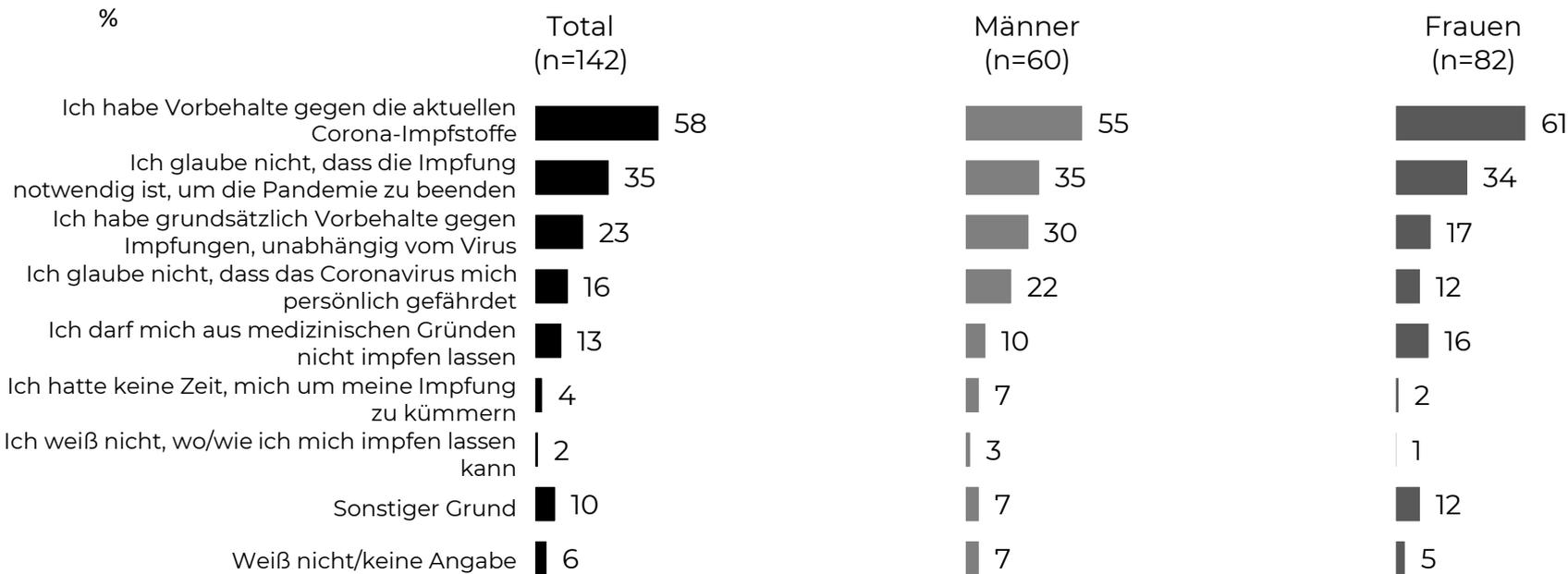
Base: Befragte die geimpft und nicht geboostert sind (n=618)

Q3c. Planen Sie, sich „boostern“ bzw. die Coronaimpfung auffrischen zu lassen?

© 2021 Nielsen Consumer LLC. All Rights Reserved.

Warum nicht gegen Coronavirus geimpft?

Vorbehalte gegen die aktuellen Corona-Impfstoffe ist der häufigste genannte Grund bei der Frage, warum bisher noch keine Impfung in Anspruch genommen worden ist. Im Vergleich zu Frauen zeigen (bisher ungeimpfte) Männer tendentiell eher Vorbehalte gegen Impfungen. Außerdem fühlen sie sich persönlich weniger vom Coronavirus gefährdet. Mangelnde Zeit oder Gelegenheit spielen bei Nichtgeimpften kaum eine Rolle.



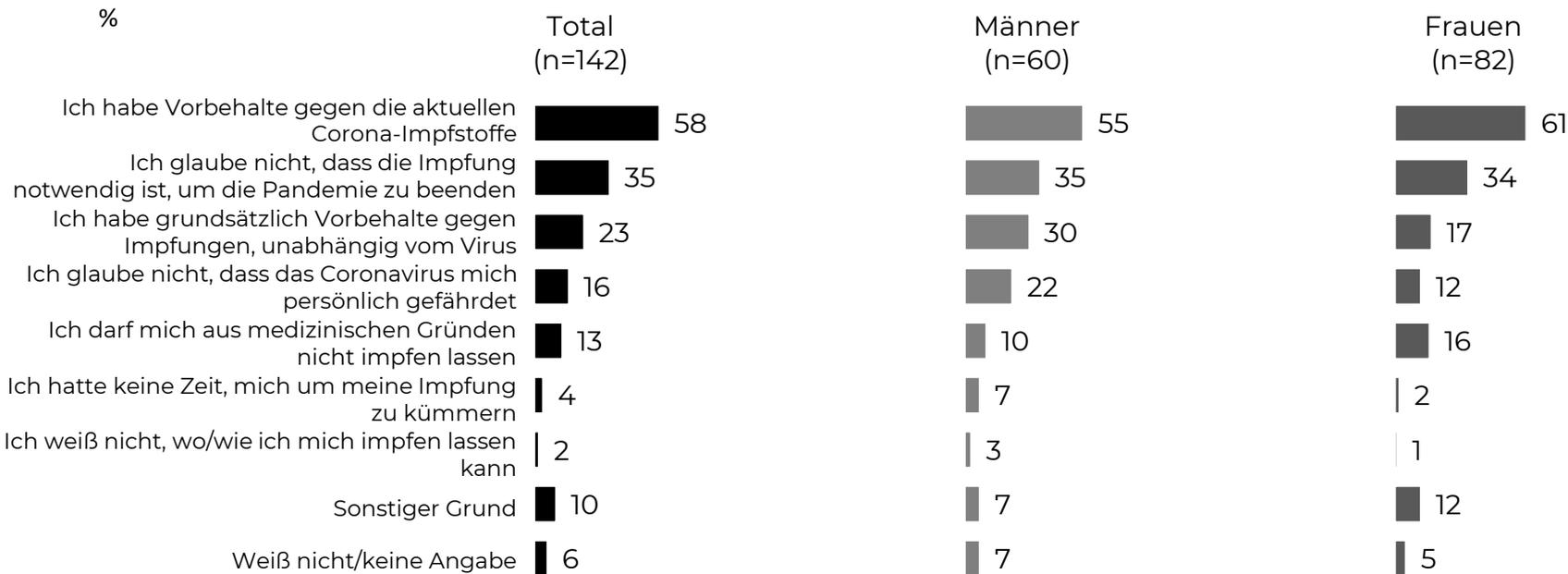
Base: Befragte, die nicht geimpft sind (n=142)

Q4. Warum haben Sie sich nicht gegen das Coronavirus impfen lassen?

© 2021 Nielsen Consumer LLC. All Rights Reserved.

Warum nicht gegen Coronavirus geimpft?

Vorbehalte gegen die aktuellen Corona-Impfstoffe ist der häufigste genannte Grund bei der Frage, warum bisher noch keine Impfung in Anspruch genommen worden ist. Im Vergleich zu Frauen zeigen (bisher ungeimpfte) Männer tendentiell eher Vorbehalte gegen Impfungen. Außerdem fühlen sie sich persönlich weniger vom Coronavirus gefährdet. Mangelnde Zeit oder Gelegenheit spielen bei Nichtgeimpften kaum eine Rolle.



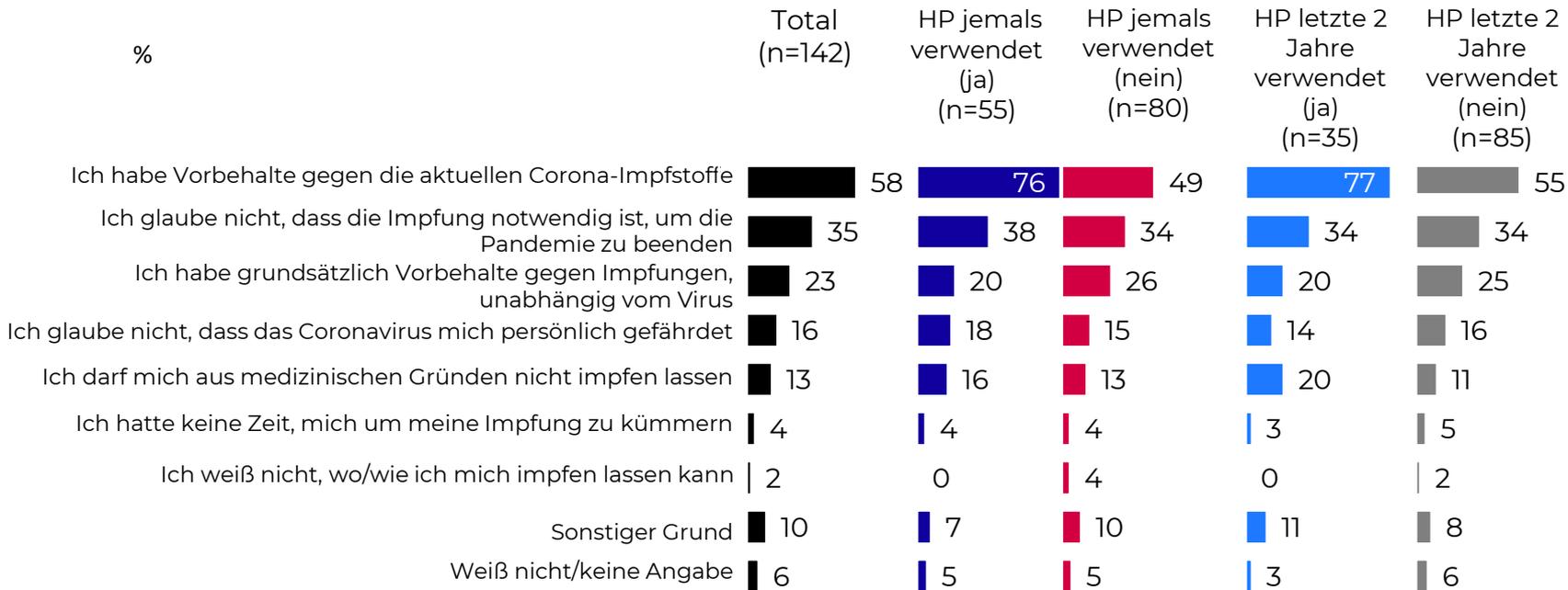
Base: Befragte, die nicht geimpft sind (n=142)

Q4. Warum haben Sie sich nicht gegen das Coronavirus impfen lassen?

© 2021 Nielsen Consumer LLC. All Rights Reserved.

Warum nicht gegen Coronavirus geimpft?

Ungeimpfte Homöopathieverwender geben signifikant häufiger Vorbehalte gegen die aktuellen Corona-Impfstoffe als Grund für die Nichtimpfung an.



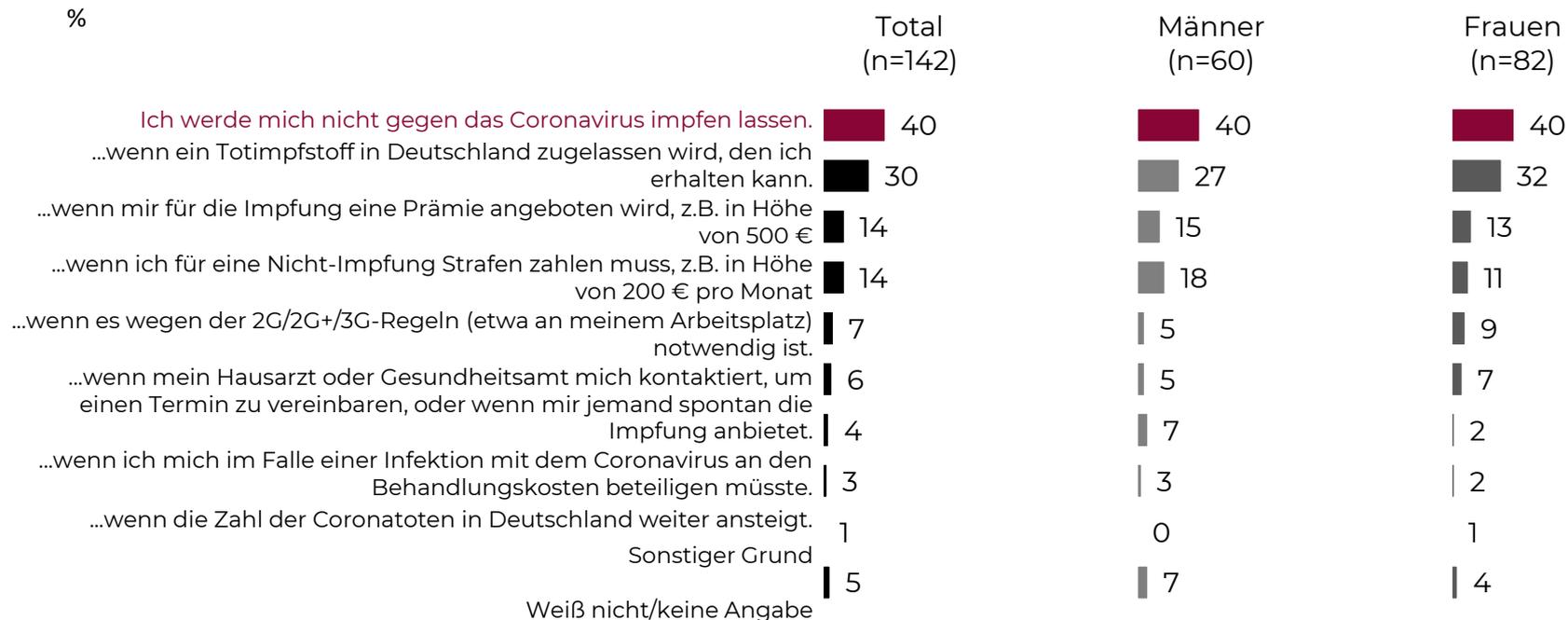
Base: Befragte, die nicht geimpft sind (n=142)

Q4. Warum haben Sie sich nicht gegen das Coronavirus impfen lassen?

© 2021 Nielsen Consumer LLC. All Rights Reserved.

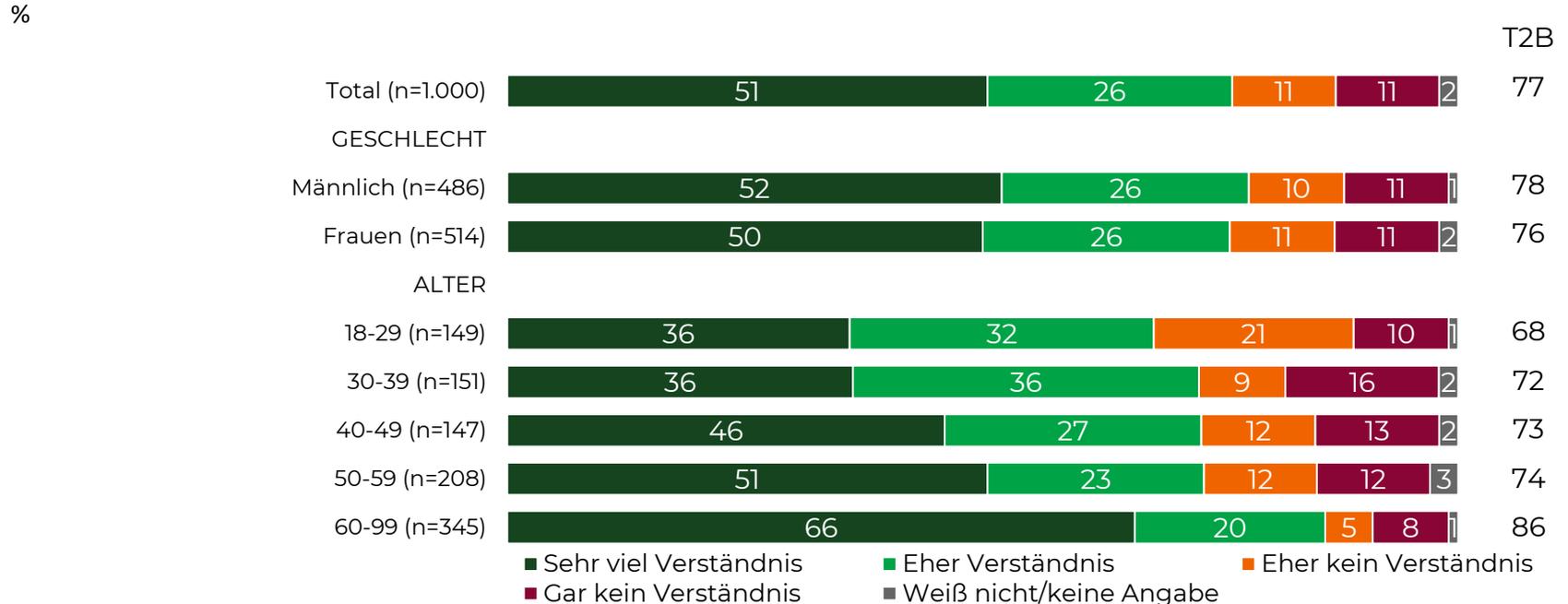
Ich würde mich gegen das Coronavirus impfen lassen, wenn...

40% der bisher Ungeimpften würde sich weiterhin auch nicht gegen das Coronavirus impfen lassen wollen. Jeder Dritte wartet auf die Zulassung eines Totimpfstoffes. Die Wirkung von monetäre Prämien oder Geldstrafen scheint begrenzt – ebenso wie 2G Regeln.



Verständnis für Maßnahmen zur Einschränkung der Corona-Pandemie

Die Hälfte der Befragten zeigt sehr viel Verständnis für Maßnahmen zur Einschränkung der Corona-Pandemie. Mit dem Alter steigt auch das Verständnis.



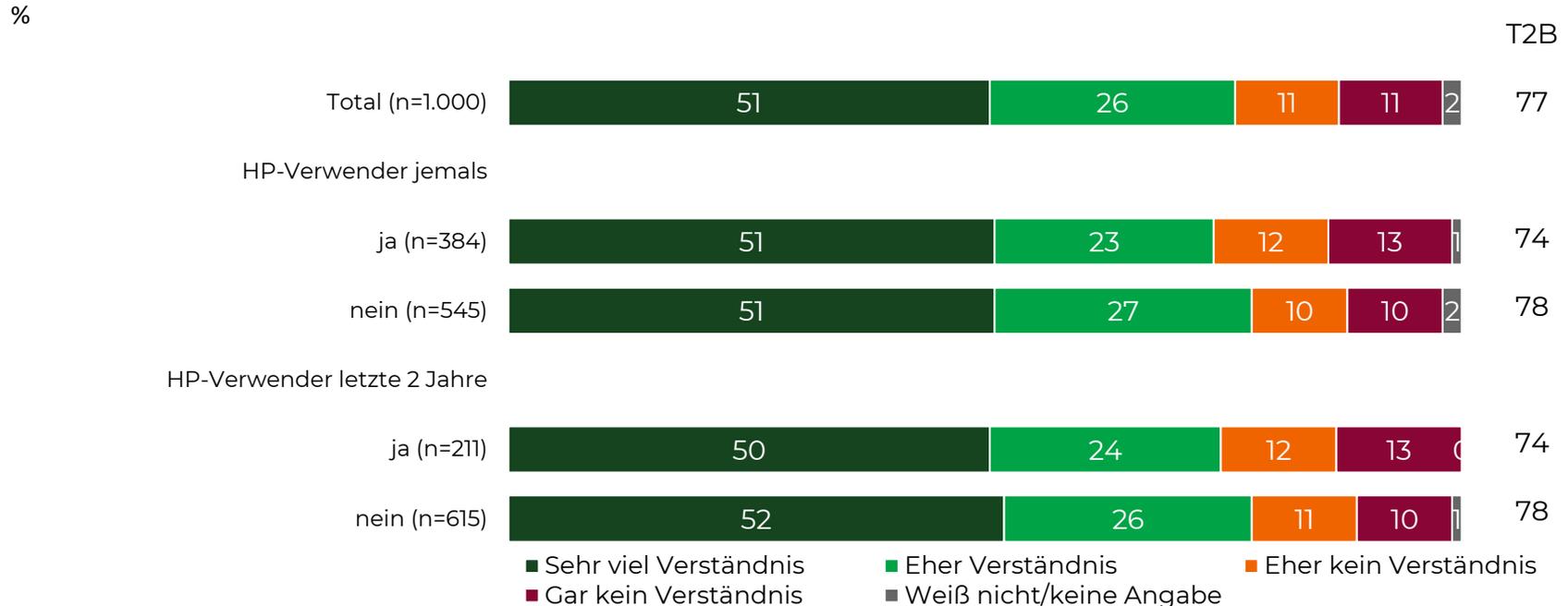
T2B: Sehr viel Verständnis, Eher Verständnis

Base: Alle Befragte (n=1.000)

Q5. Wegen der erneut ansteigenden Corona-Infektionen befindet sich Deutschland in der „4. Welle“ der Corona-Pandemie. Wie viel Verständnis für Maßnahmen zur Einschränkung der Corona-Pandemie haben Sie vor diesem Hintergrund?

Verständnis für Maßnahmen zur Einschränkung der Corona-Pandemie

Keine Unterschiede gibt es bei Homöopathieverwendern wenn es um das Verständnis für Maßnahmen zur Einschränkung der Pandemie geht.



T2B: Sehr viel Verständnis, Eher Verständnis

Base: Alle Befragte (n=1.000)

Q5. Wegen der erneut ansteigenden Corona-Infektionen befindet sich Deutschland in der „4. Welle“ der Corona-Pandemie. Wie viel Verständnis für Maßnahmen zur Einschränkung der Corona-Pandemie haben Sie vor diesem Hintergrund?

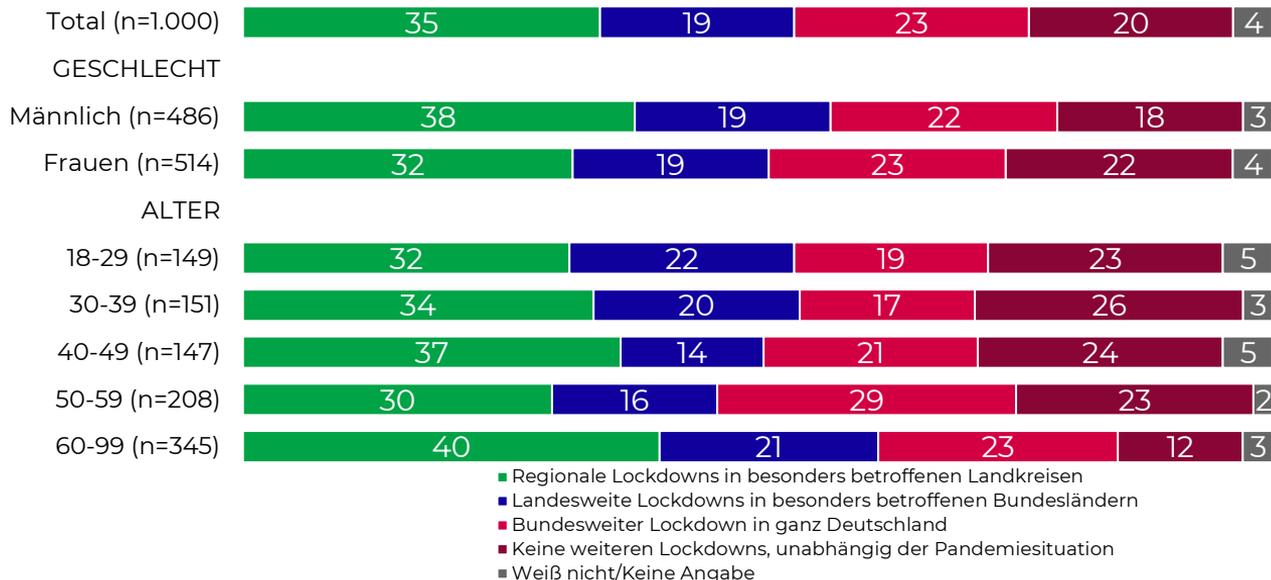
© 2021 Nielsen Consumer LLC. All Rights Reserved.

Befürwortung welcher Maßnahmen zur Eindämmung der 4. Welle

Regionale Lockdowns werden präferiert (35%), wenn es um allgemeine Ausgangsbeschränkungen bei zu hohen Inzidenzen geht. 1/5 der deutschen Bevölkerung möchte jedoch gar keine weiteren Lockdowns mehr – unabhängig von der Pandemiesituation.

%

Allgemeine Ausgangsbeschränkungen („Lockdowns“), wenn die Inzidenz zu hoch wird



Base: Alle Befragte (n=1.000)

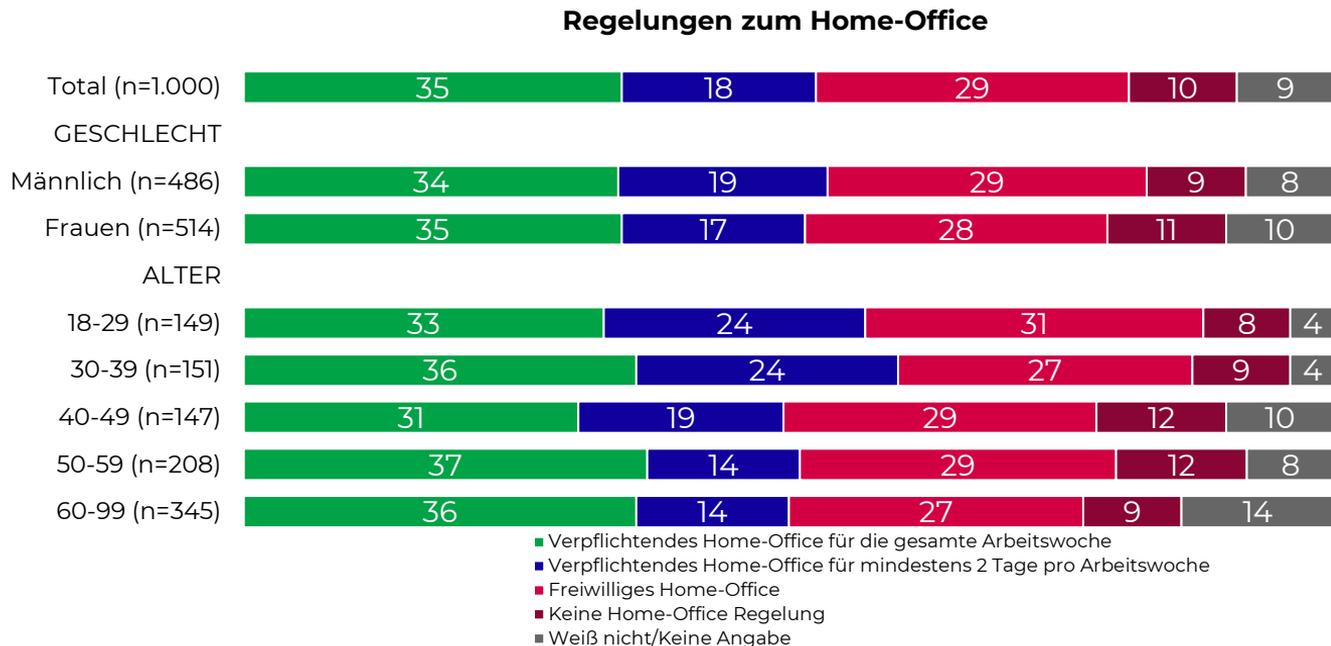
Q7a. Allgemeine Ausgangsbeschränkungen („Lockdowns“), wenn die Inzidenz zu hoch wird

© 2021 Nielsen Consumer LLC. All Rights Reserved.

Befürwortung welcher Maßnahmen zur Eindämmung der 4. Welle

Bei Regelungen zum Home-Office werden einerseits von rund 1/3 der Bevölkerung verpflichtendes Home-Office für die gesamte Arbeitswoche befürwortet. Andererseits sind 3 von 10 Befragten für eine freiwillige Home-Office-Regelung.

%

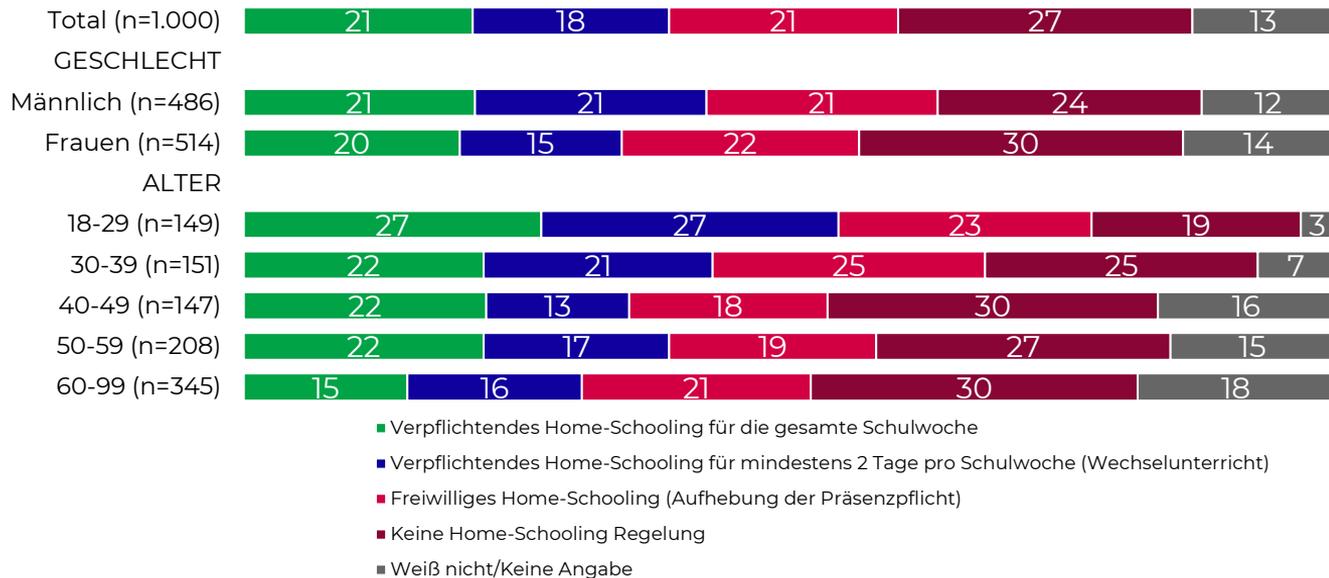


Befürwortung welcher Maßnahmen zur Eindämmung der 4. Welle

Keine einheitliche Meinung zeigt das Thema Home-Schooling: Etwas mehr als ein Viertel der Befragten befürwortet keine Home-Schooling-Regelung. Rund 1/5 spricht sich für verpflichtendes Homeschooling für die gesamte Schulwoche bzw. für Wechselunterricht aus. Ein weiteres Fünftel plädiert für eine Aufhebung der Präsenzpflcht.

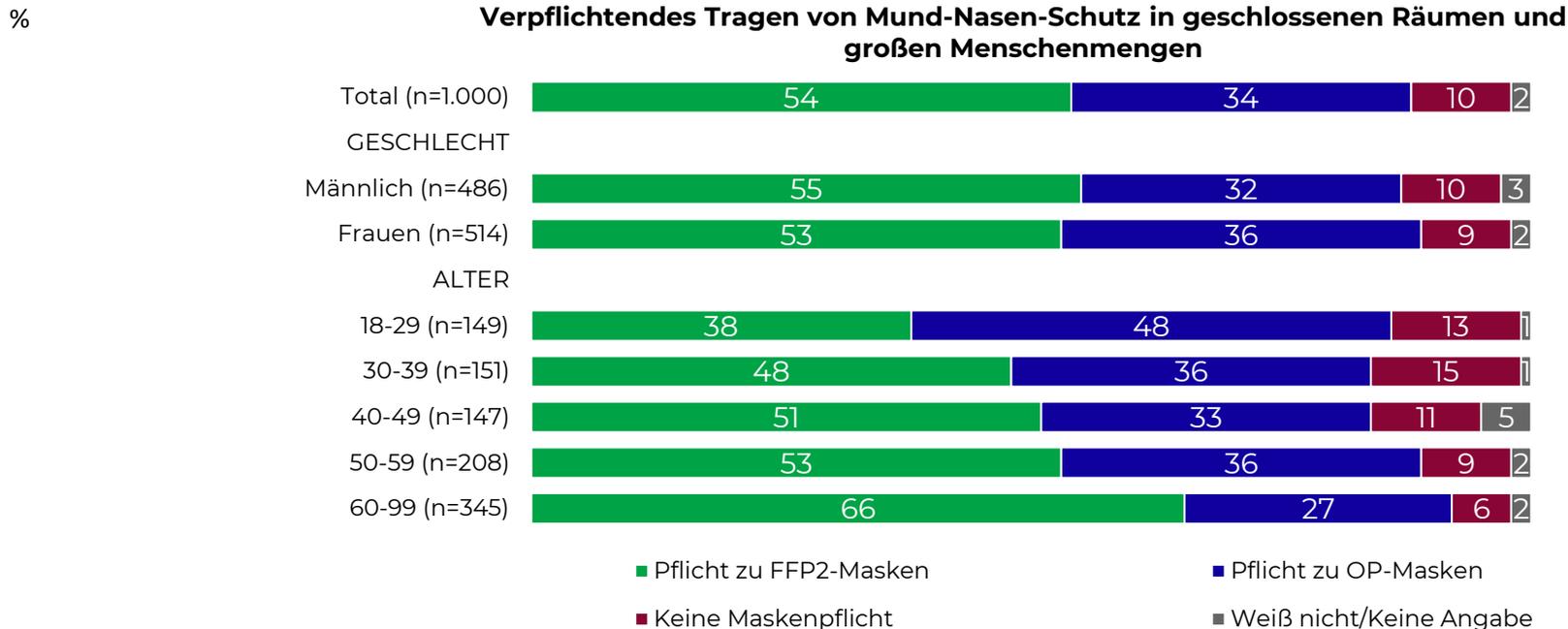
%

Regelungen zum Home-Schooling



Befürwortung welcher Maßnahmen zur Eindämmung der 4. Welle

Mehr als die Hälfte der deutschen Bevölkerung befürwortet eine FFP2 Masken-Pflicht in geschlossenen Räumen und großen Menschenmengen (insbesondere mit zunehmendem Alter). Jeder Zehnte ist gegen eine Maskenpflicht.



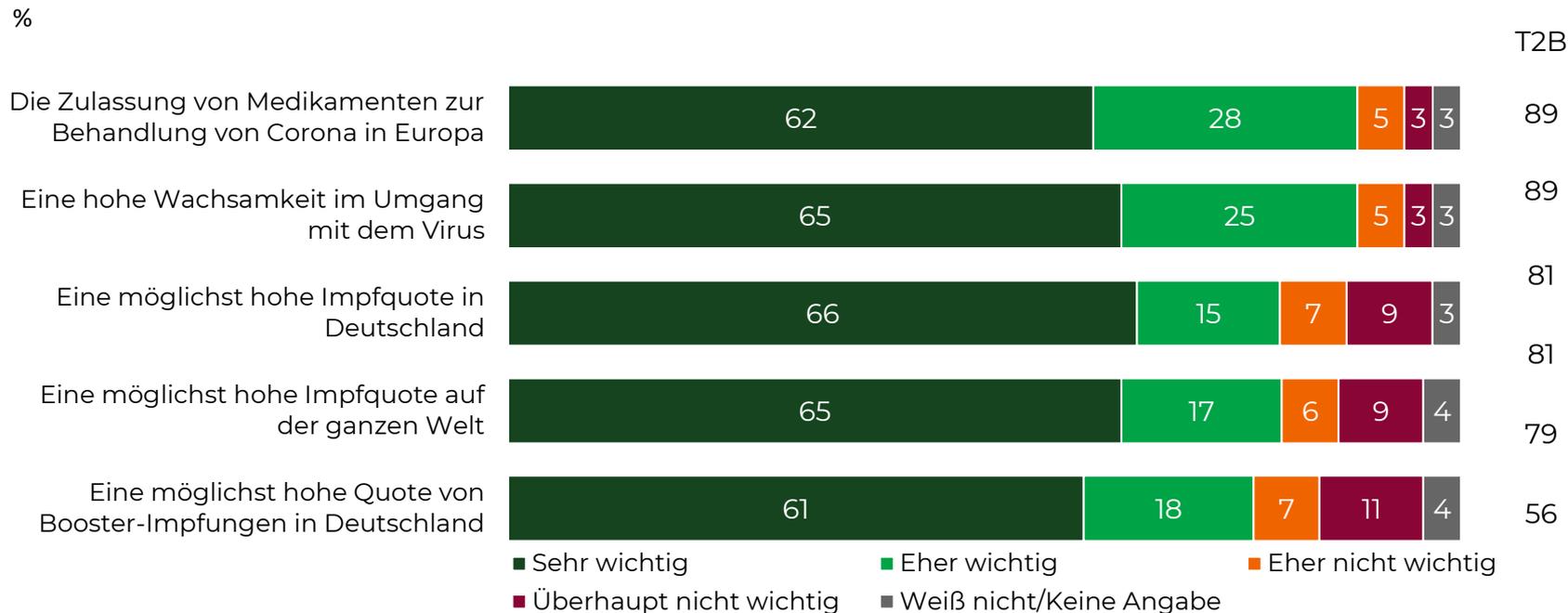
Base: Alle Befragte (n=1.000)

Q7d. Verpflichtendes Tragen von Mund-Nasen-Schutz in geschlossenen Räumen und großen Menschenmengen

© 2021 Nielsen Consumer LLC. All Rights Reserved.

Aussagen zur Corona-Pandemie

Die Zulassung von Medikamenten zur Behandlung von Corona sowie eine hohe Wachsamkeit im Umgang mit dem Virus wird von 89% der Bevölkerung als (sehr) wichtig empfunden. Auch möglichst hohe Impfquoten in Deutschland und auf der ganzen Welt, sowie Booster-Impfungen werden von der großen Mehrheit als wichtig eingestuft.



Base: Alle Befragte (n=1.000)

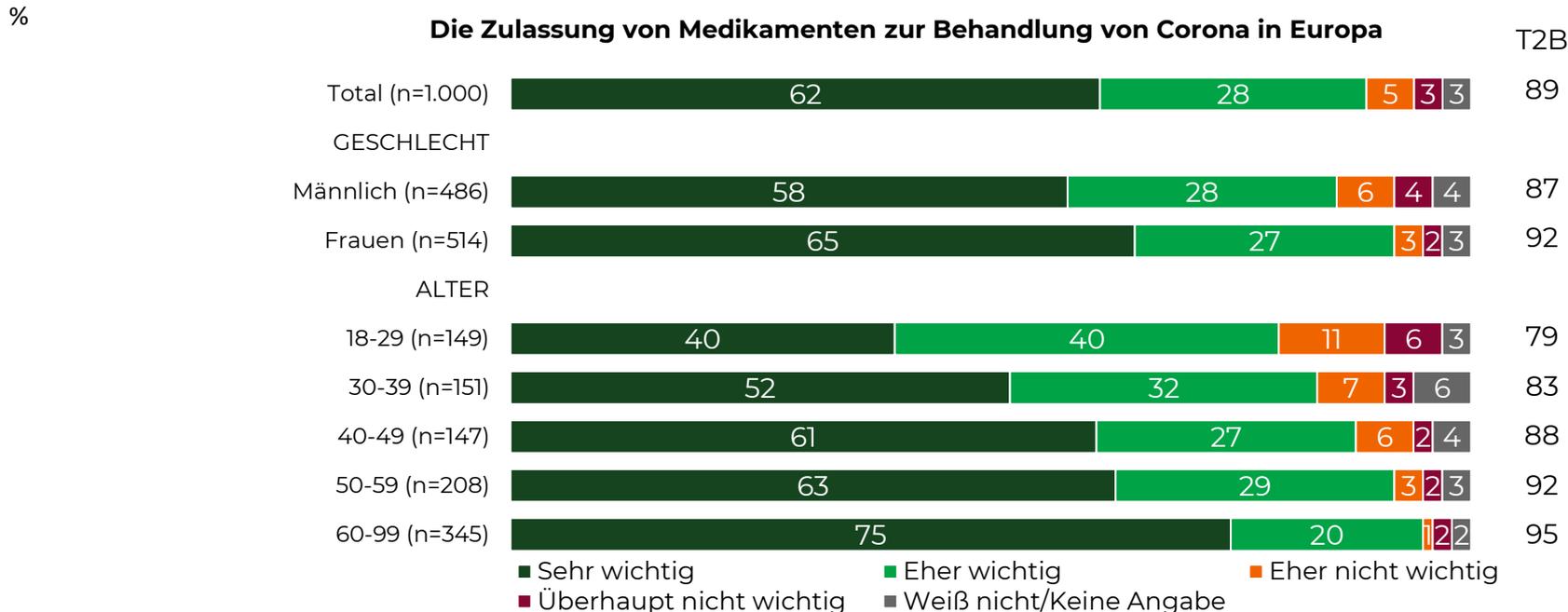
Q8. Wie wichtig sind, Ihrer Meinung nach, folgende Aspekte, um die Corona-Pandemie in Deutschland zu beenden:

© 2021 Nielsen Consumer LLC. All Rights Reserved.

T2B: Sehr wichtig, Eher wichtig

Aussagen zur Corona-Pandemie – Zulassung von Medikamenten

Je älter die Befragten, desto wichtiger wird die Zulassung von Medikamenten zur Behandlung von Corona in Europa eingeschätzt.



Base: Alle Befragte (n=1.000)

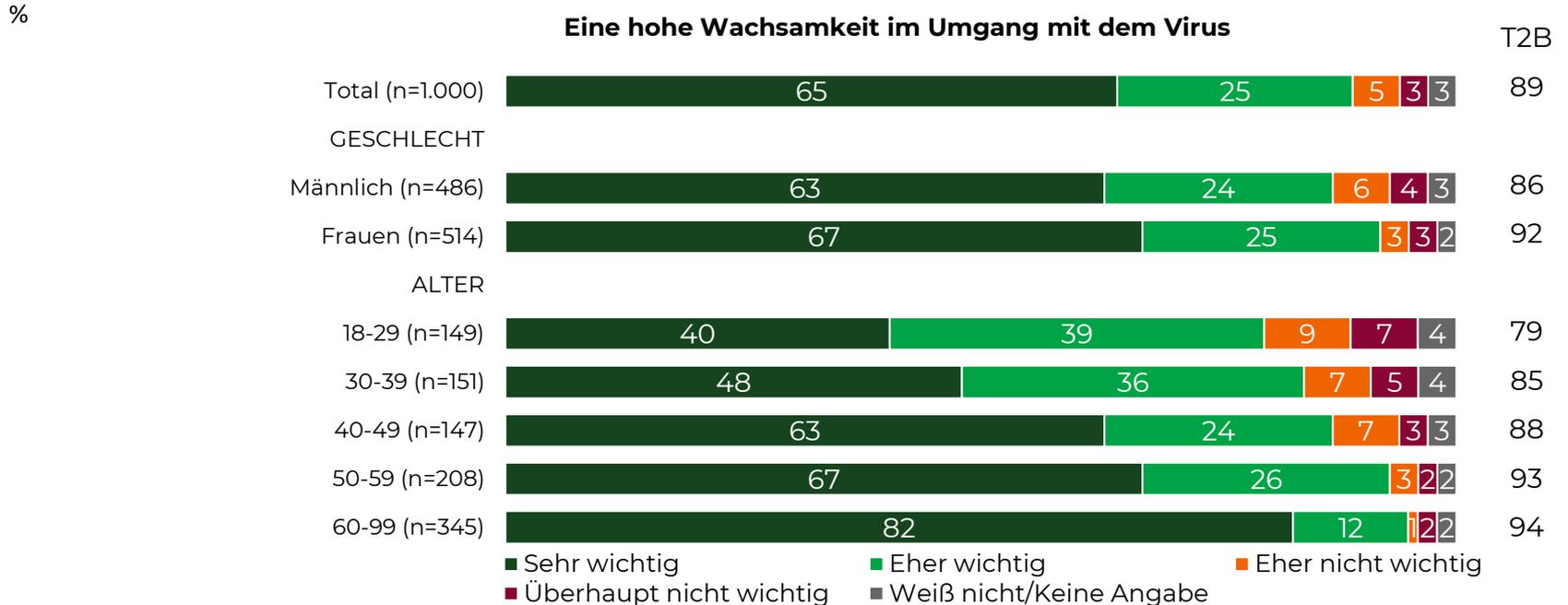
Q8. Wie wichtig sind, Ihrer Meinung nach, folgende Aspekte, um die Corona-Pandemie in Deutschland zu beenden:

© 2021 Nielsen Consumer LLC. All Rights Reserved.

T2B: Sehr wichtig, Eher wichtig

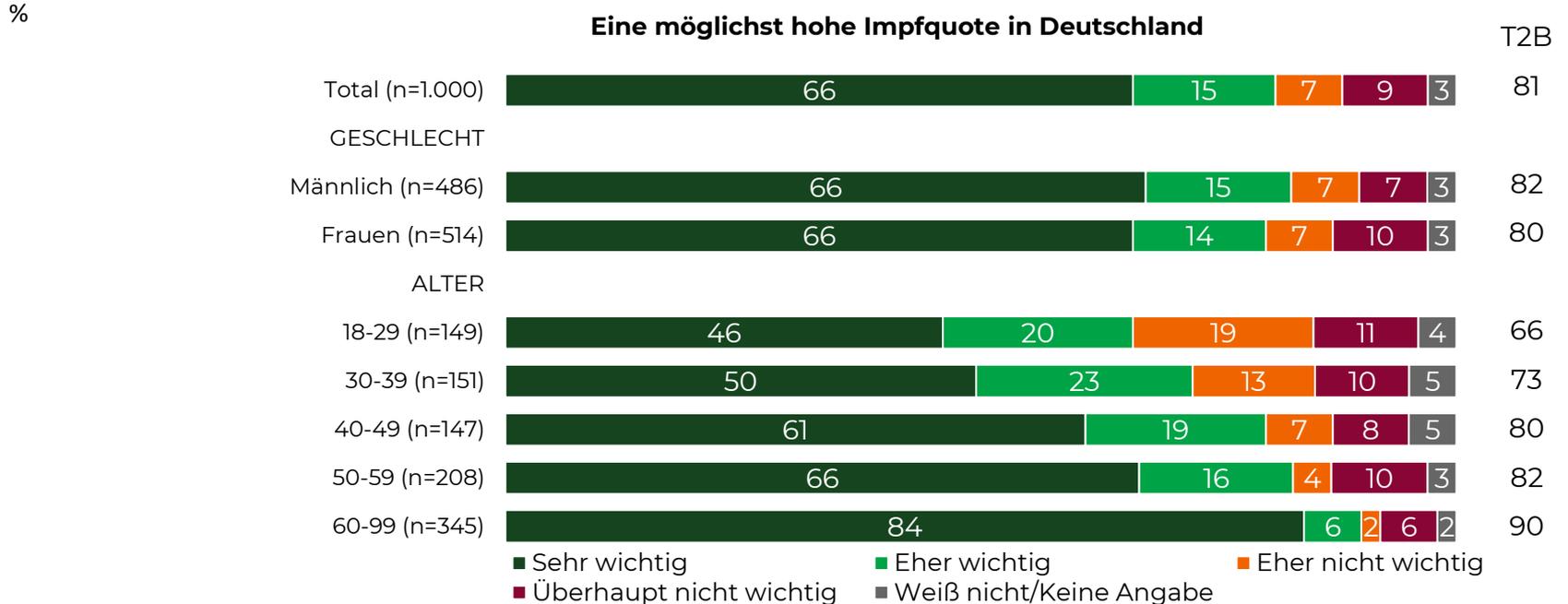
Aussagen zur Corona-Pandemie – Wachsamkeit im Umgang mit Virus

Ein ähnliches Bild zeigt sich bei der Aussage "Hohe Wachsamkeit im Umgang mit dem Virus": Während 40% der 18-29 Jährigen dies als sehr wichtig erachtet, sind dies bei der ältesten Bevölkerungsgruppe 60+ mehr als doppelt so viele.



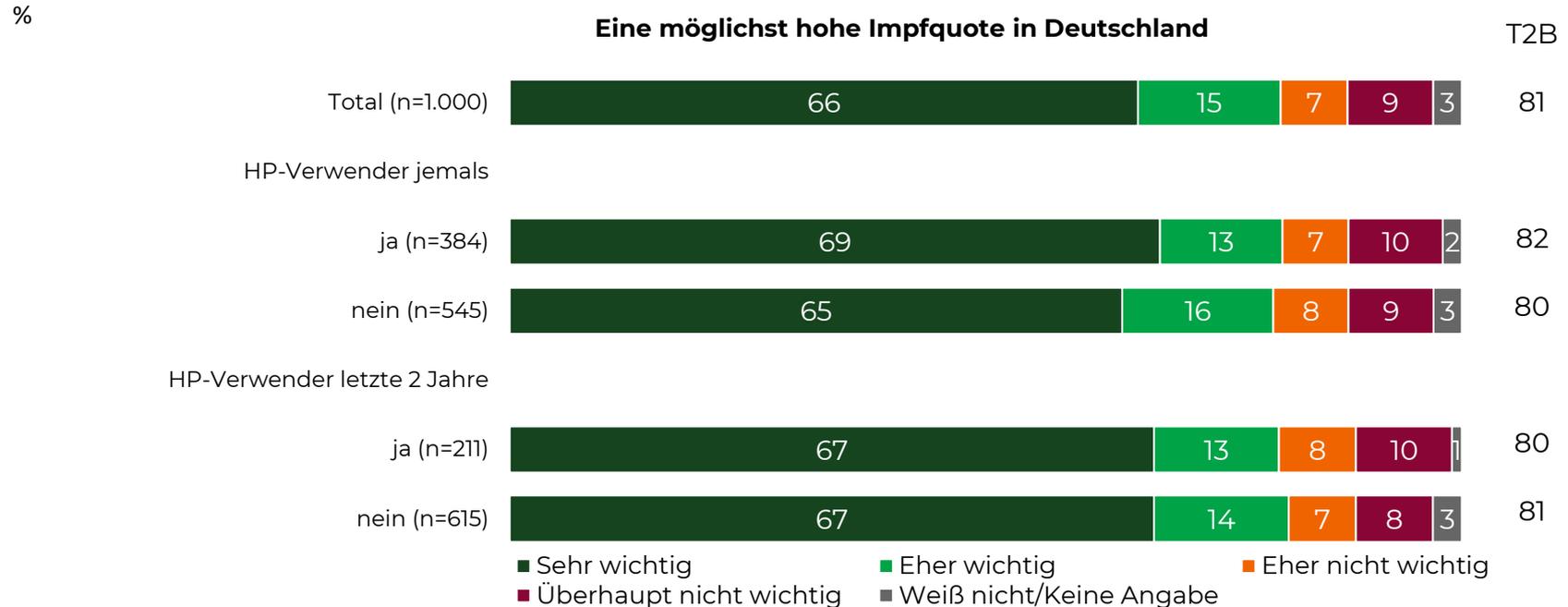
Aussagen zur Corona-Pandemie – hohe Impfquote in Deutschland

3 von 10 Befragten in der Altersgruppe 18-29 erachtet eine möglichst hohe Impfquote als weniger wichtig.



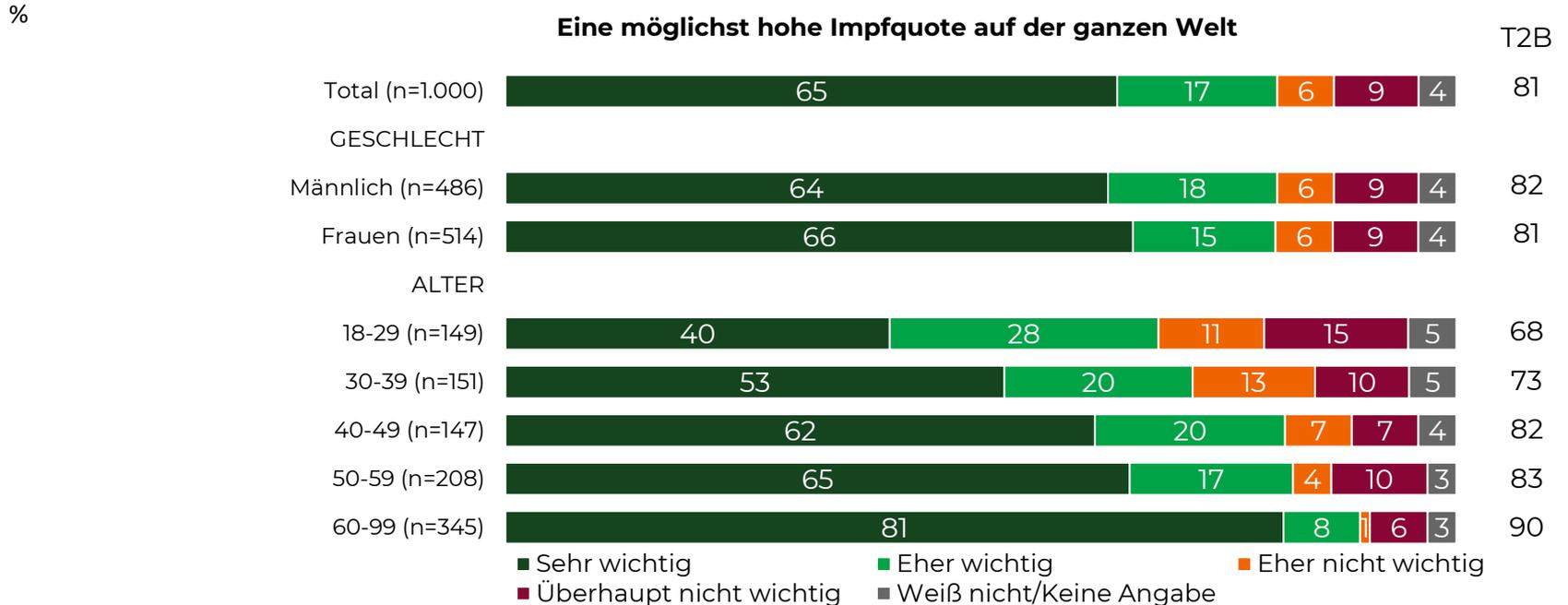
Aussagen zur Corona-Pandemie – hohe Impfquote in Deutschland

Homöopathieverwender erachten eine möglichst hohe Impfquote in Deutschland als gleich wichtig im Vergleich zu Nicht-Verwendern.



Aussagen zur Corona-Pandemie – hohe Impfquote auf der ganzen Welt

Mit dem Alter steigt die Einschätzung der Wichtigkeit einer möglichst hohen Impfquote auf der ganzen Welt.



Base: Alle Befragte (n=1.000)

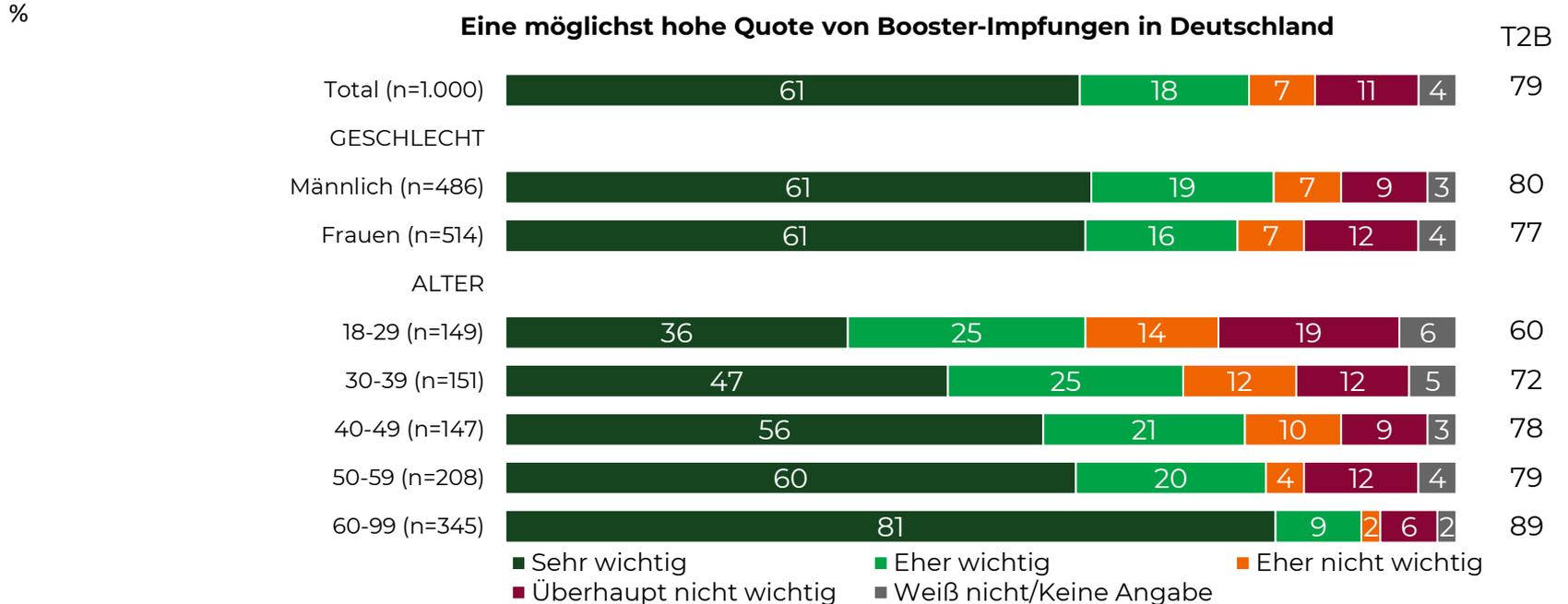
Q8: Wie wichtig sind, Ihrer Meinung nach, folgende Aspekte, um die Corona-Pandemie in Deutschland zu beenden:

© 2021 Nielsen Consumer LLC. All Rights Reserved.

T2B: Sehr wichtig, Eher wichtig

Aussagen zur Corona-Pandemie – Booster-Impfungen in Deutschland

Gleiches Bild zeigt sich beim Thema Booster-Impfungen. Jedoch erachtet 1/3 der 18-29 Jährigen Booster-Impfungen als weniger wichtig.



Base: Alle Befragte (n=1.000)

Q8. Wie wichtig sind, Ihrer Meinung nach, folgende Aspekte, um die Corona-Pandemie in Deutschland zu beenden:

© 2021 Nielsen Consumer LLC. All Rights Reserved.

T2B: Sehr wichtig, Eher wichtig